

Seiteneinsteiger

Beitrag von „CDL“ vom 25. Oktober 2021 12:38

Persönlich würde ich ja niemandem den Weg zur Fachlehrkraft empfehlen. Wir haben mehrere Fachlehrkräfte an der Schule. Gemeinsam ist allen, dass die deutlich schlechtere Bezahlung für die gleiche Arbeit (wobei es je nach Schulart auch noch deutlich mehr Deputatsstunden sein können als für "regulär" ausgebildete Lehrkräfte) von ihnen als extrem frustrierend empfunden wird. Eine- jung genug für Verbeamungsoption nach erfolgreicher vollständiger Ausbildung- ist aktuell deshalb im Nachstudium eines Zweitfachs begriffen, um ein reguläres Referendariat mit der Chance auf A13 machen zu können, einem fehlt erkennbar grundlegendes Wissen in Pädagogik, Fachdidaktik, Schulrecht, so dass es beständig zu schweren Konflikten mit SuS kommt.